



Kreisverband Osnabrück Land

Abs.: Jusos Osnabrück-Land, Andres Mendez, Am Ickerbach 17, 49191 Belm

An die

- Presse -

**Geschäftsstelle:** Jusos Osnabrück Land  
Große Gildewart 11  
49074 Osnabrück

05 41 / 27 8 33

**Vorsitzender:** Andres Mendez  
Am Ickerbach 17  
49191 Belm

05 4 06 / 81 86 40

01 77 / 656 74 18

andres.mendez@jusos-os-land.de

www.jusos-os-land.de

Belm, den 16. Juli 2008

**Jusos zu Gast bei der Heilpädagogischen Hilfe in Bersenbrück – „Menschen leisten hier ihren Anteil an unserer Gesellschaft“**

Die Jusos im Osnabrücker Land trafen sich in den Räumlichkeiten der Heilpädagogischen Hilfe (HPH) in Bersenbrück, um sich ein Bild über die Arbeit dieser gemeinnützigen Einrichtung zu machen. Während des Rundgangs durch die Werkstätten im Bersenbrücker Industriegebiet wurde den Jusos schnell klar, dass hier nicht nur die reine Beschäftigung der behinderten Menschen, sondern vielmehr auch die soziale Betreuung und ein menschenwürdiges Leben im Mittelpunkt stehen. Frau Sandbrink von der HPH begleitete den Rundgang der Jusos und berichtete, dass es seit 1967 das Ziel der HPH sei, Menschen mit Behinderungen und / oder besonderem Förderbedarf persönliche Unterstützung und fachliche Hilfe zu geben. Aber viele Menschen wüssten gar nicht, dass die HPH mittlerweile mit ca. 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sogar der größte Arbeitgeber in Bersenbrück sei.

Die Aufträge, die in den Werkstätten der HPH in Bersenbrück abgewickelt werden, sind so vielfältig wie die Menschen, die dort arbeiten. Dies ist zum Beispiel das Sortieren verschiedener Tees, der Zusammenbau von Lattenrosten für Betten, die Zusammenstellung von Schraubentüten für Selbstaufbau-Regale und vieles mehr. Die Sicherung der Qualität sei bei allen Arbeiten jedoch das wichtigste. Nur wenn der Auftraggeber eine einwandfreie Ware von der HPH bekommt, kann diese mit Folgeaufträgen rechnen. „Die Menschen die hier Arbeiten tragen nicht nur ihren Beitrag zur Gesellschaft bei, sie können sich hier ein Stück weit selbst verwirklichen.“, zeigte sich der Juso-Kreisvorsitzende Andres Mendez begeistert von der geleisteten Arbeit in der HPH.

Die sowohl psychisch, geistig körperlich und seelisch behinderten Menschen, kommen aus der ganzen Region des Alkreises Bersenbrück in die Werkstätten der HPH.

Doch die HPH ist mehr als nur die Werkstatt und die daran angeschlossenen Einrichtungen. Das vielfältige Engagement der HPH wurde den Jusos in einem an die Besichtigung angeschlossenen Film sehr informativ dargestellt. So gehören unter Anderem Heilpäda-

gogische-, Integrations- und Sprachheilkindergärten in verschiedenen Gemeinden des Nordkreises, die Paul-Moor-Schule in Bersenbrück, aber auch Wohn- und Tagesstätten für älter Behinderte zum Angebot der HPH.

„Erst wenn man sich selbst ein Bild macht, kann man die wertvolle Arbeit schätzen, die hier Tag für Tag gemacht wird“ so der Juso-Kreisvorsitzende Andres Mendez. Leider sei aber auch der Bereich der Betreuung von Menschen mit Behinderungen nicht von Kürzungen verschont. Die Einführung von so genannten Pauschalen sei für viele dieser Menschen nur schwer zu handhaben. Hier wünschten sich die Jusos mehr Feingefühl der Politik. „Diese Menschen leisten hier ihren Anteil an unserer Gesellschaft. Die angestrebten Sparmaßnahmen bei der Förderung solcher Einrichtungen sollten überdacht werden“ so der Juso-Kreisvorsitzende Mendez.